



MITTEILUNGSVORLAGE

VORL.NR. 070/17

Federführung:
FB Hochbau und Gebäudewirtschaft

Sachbearbeitung:
Barnert, Gabriele
Schmidtgen, Ulrike
Riegraf, Helmut
Datum:
21.02.2017

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt	09.03.2017	ÖFFENTLICH

Betreff: Berichtswesen der Stadt Ludwigsburg
- Investitions-Kapazitäts-Steuerung (INKAS) im Baubereich (Stand 01/2017)

Bezug SEK:

Bezug: Vorl.-Nr. 366/16, Stand 09/2016
Vorl.-Nr. 193/16, Stand 05/2016
Vorl.-Nr. 050/16, Stand 01/2016
Vorl.-Nr. 354/15; Stand 09/2015
Vorl.-Nr. 230/15; Stand 05/2015
Vorl.-Nr. 063/15; Stand 01/2015
Vorl.-Nr. 397/14; Stand 09/2014
Vorl.-Nr. 247/14; Stand 05/2014
Vorl.-Nr. 073/14; Stand 01/2014
Vorl.-Nr. 324/13; Stand 09/2013

Anlagen: Anlage 1: Projektübersicht des Fachbereichs Hochbau und Gebäudewirtschaft
Anlage 2: Projektübersicht des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen
Anlage 3: Gesamtübersicht Tiefbaumaßnahmen mit Schlussrechnungstand
und Prognosen

Mitteilung:

Beiliegend erhalten Sie die Berichte der Fachbereiche Hochbau und Gebäudewirtschaft sowie Tiefbau und Grünflächen.

Wie vereinbart, erhalten Sie mit der Vorlage nur die Übersichtsblätter. Die Datenblätter der Projekte sind im Internet über das Ratsinformationssystem abrufbar.

Einmal pro Jahr – jeweils zum Jahresende – wird der Mitteilungsvorlage als Anlage die Projektübersicht der Projekte seit 2005 mit Information zum Schlussrechnungsstand bzw. Prognose beigelegt (siehe Anlage 3).

A) Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft

Im INKAS wird über alle Hochbauprojekte mit Baukosten von über 300.000 EUR berichtet, für die eine abgeschlossene Entwurfsplanung mit Kostenberechnung sowie ein Entwurfs- und Baubeschluss vorliegt.

Bei folgenden Projekten sind in den Beschlusssummen die Kosten für Hochbau, Ausstattung und Außenanlagen enthalten:

- Nr. 31 Kindertageseinrichtung Stammheimer Straße
- Nr. 75 Neubau Kinder- und Familienzentrum Neckarweihingen
- Nr. 34 Ostertagstraße 5 – Neubau Turnhalle Hoheneck
- Nr. 30 Westfalenstraße 54 – August-Lämmle-Schule

Die Projektkosten werden im INKAS durch den zuständigen Gesamtprojektleiter des Fachbereichs Hochbau und Gebäudewirtschaft zusammengeführt und überwacht.

Folgende Projekte befinden sich in der Abrechnungsphase. Über die Schlussrechnungssummen wird zum Jahresende im INKAS berichtet.

- Nr. 05 Gemeinschaftsschule Innenstadt, Alleenstraße 17/21
- Nr. 68 Kulturzentrum, Umbau Museumsräume, Wilhelmstraße 9/1
- Nr. 77 Kinder- und Familienzentrum Poppenweiler, Erdmannhäuserstraße 7-9

Zu Projekt Nr. 9 – Gartenstraße 14, Neubau Mensa und Bewegungsraum

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Kostenprognose liegt aktuell ca. 3 % über dem beschlossenen Budget von 3,86 Mio. EUR. Über den Schlussrechnungsbetrag wird im Rahmen des INKAS voraussichtlich Anfang 2017 berichtet.

Auf Wunsch der Nachbarn sollte ein weiteres unabhängiges Gutachten erstellt werden, welches die Nachbarn in Auftrag geben wollten. Die Stadt Ludwigsburg hat diesem Vorgehen sowie der Kostenübernahme für das Gutachten im Februar 2016 zugestimmt. Das Gutachten wurde bisher noch nicht beauftragt.

Ende 2016 hat die Stadt Ludwigsburg den Sachverständigen Prof. Dr.-Ing. E. Veas mit einem Bericht zu den Messergebnissen an den Nachbargebäuden beauftragt.

Auszug aus dem Bericht vom 24.01.2017:

„Die Messungen zeigen, dass nach Abschluss meines Schiedsgutachtens am 28.02.2014 allgemein nur noch geringe Setzungen aufgetreten sind. Seit dem 21.03.2016 sind bis zur letzten Messung am 02.01.2017 bei 9 von 16 Messpunkten die Setzungsmaßnahmen zu einem völligen Stillstand gekommen... Die bei den übrigen Punkten gemessenen Setzungsmaßnahmen von 1mm und 2mm liegen nahe an der Messgenauigkeit, so dass man davon ausgehen kann, dass zwar noch Setzungen auftreten, diese aber aufgrund ihrer geringen Größenordnung nicht mehr signifikant sind.“

Die Stadt Ludwigsburg wird zukünftig nur noch die Messung dieser 7 Punkte gemäß Empfehlung des Gutachters im Abstand von einem halben Jahr durchführen.

Zu Projekt Nr. 10 – Erdmannhäuser Straße 1 – Altes Schulhaus Poppenweiler

Derzeit läuft der Innenausbau. Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 1,8 Mio. EUR. Die Inbetriebnahme ist nach den Osterferien am 24.04.2017 vorgesehen.

Zu Projekt Nr. 12 – Karlstraße 19 - Sanierung Fachklassenräume (Physik) Mörike-Gymnasium

Mit der Vorl.-Nr. 300/14 hat der Ausschuss für Bauen Technik und Umwelt am 25.09.2014 der Maßnahme zur Zusammenführung der Physikräume an Stelle von vier Klassenräumen im 2. Obergeschoss des Mörike-Altbaus zugestimmt. Am 03.03.2016 wurde im Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt ausführlich über den Umfang und Ablauf der Maßnahme berichtet (Vorl.-Nr. 050/16).

Die Kostenprognose liegt wegen der Eingriffe in die Statik und damit verbundenen Brandschutzmaßnahmen ca. 5 % über dem beschlossenen Budget von 400.000 EUR. Die Maßnahme liegt im mit der Schule angestimmten Zeitplan.

Die Schule hat weitere Umbaupläne für die Räume 208, 211 und 307 beim Fachbereich Bildung und Familie angemeldet. Diese Maßnahmen sind nicht Gegenstand des Beschlusses und wurden vom Fachbereich Bildung und Familie auf Plausibilität geprüft. Die Umsetzung soll in 2018 erfolgen. Hierzu erfolgt ein separater Beschluss.

Zu Projekt Nr. 21 – Teinacher Straße 11 – Umnutzung zur Obdachlosenunterkunft

Das Projekt wurde mit rd. 505.000 EUR – ca. 145.000 EUR unterhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 650.000 EUR - schlussgerechnet.

Zu Projekt Nr. 22 – Mathildenstraße 25 – Brandschutzmaßnahmen ehemaliges Silchergebäude (Putzbau)

Das Projekt konnte mit rd. 811.000 EUR unter dem beschlossenen Kostenrahmen von 1,175 Mio. EUR schlussgerechnet werden.

Zu Projekt 23 – Tammer Straße 32- Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen sowie

Zu Projekt 28 – Tammer Straße 34- Hirschbergschule Brandschutzmaßnahmen

Die beiden Projekte befinden sich in der Abrechnungsphase. Die Maßnahmen liegen innerhalb der beschlossenen Kostenrahmen von 700.000 EUR (Hirschbergschule I) und 800.000 EUR (Hirschbergschule II).

Zu Projekt 29 – Berliner Platz 2 – Oststadtschule I Brandschutzmaßnahmen

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Das Projekt liegt innerhalb des vorgesehenen Kostenrahmens von 835.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 30 Westfalenstraße 54 – August-Lämmle-Schule

Mit der Vorl.-Nr. 290/16 hat der Gemeinderat am 28.09.2016 den Entwurfs- und Baubeschluss (Projektbeschluss) für den Ganztagesausbau und die Brandschutzsanierung der August-Lämmle-Schule mit Projektkosten von 15,3 Mio. EUR brutto geschlossen.

Das Projekt wird in zwei Bauabschnitten realisiert.

Der Ausschuss für Bauten, Technik und Umwelt hat am 16.02.2017 der Vergabe der Rückbau- und Entkernungsarbeiten zugestimmt.

Der Baubeginn erfolgt innerhalb der Osterferien mit vorbereitenden Maßnahmen. Die Gesamtfertigstellung der Maßnahme ist im Sommer 2020 zum vorgesehen.

Im Dezember 2016 wurde der Bewilligungsbescheid über den Zuschuss für die Einrichtung von Ganztageschulen in Höhe von rd. 900.000 EUR durch das Regierungspräsidium Stuttgart erteilt.

Zu Projekt Nr. 31 – Stammheimer Str. 8 – Ersatzanbau und Teilsanierung KiTa Pflugfelden

Am 08.12.2015 hat der Gemeinderat den Entwurfs- und Baubeschluss (Projektbeschluss) für den Ersatzanbau und die Teilsanierung der Kindertageseinrichtung Pflugfelden gefasst. Die Baugenehmigung liegt vor.

Die Realisierung der Baumaßnahme ist in zwei Bauabschnitten vorgesehen. Im Sommer 2016 wurde der alte Anbau abgebrochen. Die temporären Räume zur Aufrechterhaltung des Betriebs der Einrichtung sind in Betrieb. Derzeit laufen die Gründungsarbeiten für den Neubau.

Einen reibungslosen Ausführungsverlauf vorausgesetzt, kann der neue Erweiterungsbau Ende 2017 in Betrieb genommen werden. Durch temporäre Auslagerung der Gruppenräume in den Speiseraum des Neubauteils sollen anschließend die Instandhaltungsmaßnahmen des Bestandsgebäudes durchgeführt werden. Der Abschluss der Gesamtmaßnahme ist Ende 2018 geplant.

Das Projekt liegt innerhalb des vorgesehenen Termin- und Kostenrahmens von 2,5 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 33 – Schwarzwaldstraße 2 – Sanierung Sanitär- und Umkleidenbereich

Das Projekt befindet sich in der Abrechnungsphase. Die Maßnahme liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 654.000 EUR.

Zu Projekt Nr. 34 – Ostertagstraße 5 - Neubau Turnhalle Hoheneck

Am 22.06.2016 hat der Gemeinderat die Generalübernehmerleistung für den Neubau der Turnhalle durch den Gemeinderat vergeben (Vorl.-Nr. 152/16). Der Gemeinderat hat eine Kostenobergrenze von 2,3 Mio. EUR für den Neubau der Turnhalle festgelegt. Die Vergabesumme an den Generalunternehmer für den Bau, die Ausstattung und die Außenanlagen beträgt 2.276.470 EUR. Die Kosten für im Baugrund vom genauen Umfang her noch fest zu stellenden Altlasten werden entsprechend des tatsächlichen Aufwands zusätzlich zum Angebotspreis vergütet.

Der Baubeginn ist Anfang Februar 2017 erfolgt. Die Fertigstellung des Neubaus soll Ende 2017 erfolgen. Der Rückbau der alten Halle ist nach Inbetriebnahme des Neubaus spätestens in den Osterferien 2018 geplant, sodass im Anschluss die Freianlagen angelegt werden können. Die Gesamtmaßnahme soll bis Sommer 2018 fertig gestellt werden.

Das Projekt liegt innerhalb der Kostenprognose von ca. 2,3 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 49 – Seestraße 37/Alleenstraße 32 – Sanierung Goethe-Gymnasium

Die Realisierung der Baumaßnahme erfolgt in zwei Bauabschnitten. Der 1. Bauabschnitt (Seestraße) soll zum Schuljahresbeginn 2017/18 in Betrieb gehen. Abschließend kann mit dem 2. Bauabschnitt (Alleenstraße) begonnen werden. Die Gesamtfertigstellung ist im Frühjahr 2019 vorgesehen.

Während der Ausführung wurden verschiedene unvorhergesehene Maßnahmen, wie Betonsanierung und der Ersatz von Estrichflächen erforderlich. Außerdem müssen schadstoffbelastete Wandfarben fachtechnisch entfernt und entsorgt werden. Die Kosten für

unvorhergesehene Maßnahmen bei den Demontagearbeiten und Realisierung der verwaltungsintern abgestimmten Nutzerwünsche können derzeit im beschlossenen Budget von 23,27Mio. EUR gedeckt werden.

Zu Projekt Nr. 75 – Neue Straße 62 – Neubau Kinder- und Familienzentrum Neckarweihingen

Am 08.12.2015 hat der Gemeinderat den Entwurfs- und Baubeschluss (Projektbeschluss) für den Neubau des Kinder- und Familienzentrums Neckarweihingen mit Projektkosten von 8,35 Mio. EUR brutto gefasst.

Der Baubeginn erfolgt im Sommer 2016 mit dem Rückbau des hinteren Bestandsgebäudes. Derzeit laufen die Rohbauarbeiten für den Erweiterungsbau. Einen reibungslosen Ausführungsverlauf vorausgesetzt, kann die Gesamtbaumaßnahme (Hochbau und Außenanlagen) bis Sommer 2018 fertig gestellt werden.

Die Maßnahme liegt innerhalb des vorgesehenen Termin- und Kostenrahmens.

B) Fachbereich Tiefbau und Grünflächen

Zu Projekt Nr. 1 – Umfeld Marstall-Center

Das Umfeld des Marstall-Centers konnte planmäßig am 29. September nach 21 Monaten Bauzeit eingeweiht werden. Die Restarbeiten sind abgeschlossen. Die Schlussrechnung liegt vor, befindet sich zur Zeit in der Prüfungsphase.

Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 5,31 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 2 – Alt-Württemberg-Allee

Der Umbau der Alt-Württemberg-Allee inkl. Sanierung der Baumquartiere ist bis zur Sanierung bzw. zum Umbau der Jägerhofkaserne abgeschlossen. Die Maßnahme liegt 21 % unter dem beschlossenen Kostenrahmen von 1,2 Mio. EUR. Die Restarbeiten im Bereich Alt-Württemberg-Allee – Hindenburgstraße können erst nach der Sanierung der Jägerhofkaserne ausgeführt werden. Hierfür werden zu gegebener Zeit neue Gelder im Haushalt eingestellt.

Zu Projekt Nr. 3 – Kreisverkehr Aldinger – Danziger Straße

Das Projekt befindet sich in der Planungsphase. Beauftragung der Ingenieursleistungen im BTU 18.02.2016

Zu Projekt Nr. 5 – Brücke Radweg Neckarterrasse

Die Brücke über die L 1100 mit Anschluss an den Radweg Richtung Marbach konnte planmäßig am 29. September nach 12 Monaten Bauzeit eingeweiht werden. Die Schlussrechnungsprognose liegt innerhalb des beschlossenen Kostenrahmens von 1 Mio. EUR.

Zu Projekt Nr. 6 – Straßenbau Comburgstraße

Die Baumaßnahme hat am 04.10.2016 planmäßig begonnen. Zur Zeit finden Leitungsarbeiten statt. Im Anschluss daran wird der Straßenraum entsprechend der Planung neu gestaltet.

Zu Projekt Nr. 10 – Schul- und Vereinsbad – Grün- und Freiflächen

Die Maßnahme wurde im Februar 2016 mit der Eröffnung des Schwimmbades abgeschlossen. Der Zeit- und Kostenrahmen von 340.000 EUR wird eingehalten. Zur Zeit befindet sich die Maßnahme in der Abrechnungsphase.

Zu Projekt Nr. 12 – KiFaz Poppenweiler - Außenanlagen

Die Maßnahme wurde im Juni 2015 fertiggestellt. Momentan läuft die Entwicklungspflege. Der Zeit- und Kostenrahmen von 455.000 EUR wird eingehalten.

Zu Projekt Nr. 14 – Sanierung und Neugestaltung Asperger Straße

Die Maßnahme wurde termingerecht abgeschlossen. Die Schlussrechnung liegt vor. Der Kostenrahmen von 476.000 EUR wurde mit 105.573 EUR deutlich unterschritten.

Zu Projekt Nr. 15 – Verkehrsrechner

Die Maßnahme wurde Ende 2015 begonnen. Inzwischen wurde der neue Verkehrsrechner angeschlossen und der alte Rechner außer Betrieb genommen. Die Arbeiten wurden innerhalb des Zeit- und Kostenrahmens von 870.000 EUR abgeschlossen. Die Schlussrechnung steht noch aus.

Zu Projekt Nr. 16 – Sanierung und Neugestaltung Lindenstraße

Die Baumaßnahme hat am 19.09.2016 planmäßig begonnen. Die umfangreichen Sanierungsarbeiten an Versorgungsleitungen der Stadtwerke Ludwigsburg und der Stadtentwässerung im nördlichen Teil der Lindenstraße wurden 2016 abgeschlossen. Seit Mitte Februar laufen die Belagssanierungsarbeiten. Im Anschluss daran wird der südliche Bereich der Lindenstraße gemäß der Planung saniert.

Zu Projekt Nr. 17 – Generalsanierung ‚Goethe-Gymnasium - Außenanlagen

Der Entwurfs- und Baubeschluss wurde vom Gemeinderat am 23.03.2016 verabschiedet. Am 11.10.2016 war Submission des ersten Bauabschnittes. Geplanter Baubeginn ist März 2017.

Zu Projekt Nr. 19 – Radweg Marbacher Straße

Der Entwurfsbeschluss wurde am 27.07.2016 im Gemeinderat gefasst. Derzeit läuft die Ausführungsplanung.

Zu Projekt Nr. 20 – Außenanlage Altes Schulhaus Poppenweiler

Der Entwurfsbeschluss wurde am 27.07.2016 im Gemeinderat gefasst. Derzeit läuft die Ausführungsplanung.

Der nächste INKAS Bericht ist am 29.06.2017 vorgesehen.

Unterschriften:

Michael Ilk

Verteiler: FB 14, FB 20, FB 65, FB 67



LUDWIGSBURG

NOTIZEN